

Hydraulische Ausgleichsbacke



2018/01 Automotive
2018/01 Drehen



Betreuer AD: Heinz-Jürgen Frick

Betreuer ID: Siegfried Maulick

Kunde: Daimler, Gaggenau

Auftragswert: 6.000,- EUR / 2 Satz
(Feldversuch)

Branche: Metallbearbeitung

Anwendung

Spannbacke, um dünnwandige Werkstücke deformationsarm zu spannen, beispielsweise für zur Bearbeitung von Synchronringen.

Die Spannbacken werden über ein SCHUNK ROTA NCS 315/3 betätigt, wobei natürlich eine Vielzahl von Futtertypen verwendet werden kann.

Die Beladung erfolgt über ein Pick-up System innerhalb einer automatisierten Anlage.

Es werden rund 10.000 Spannzyklen pro Monat abgearbeitet.

In diesem Fall wurde die hydraulische Ausgleichsbacke als Ersatz für ein mechanisches Pendel verwendet.

Kundennutzen:

- einteilige Backenausführung, ohne Trennstellen
- Wartungsarm
- Pendelausgleich wird bei starker Verschmutzung, z. Bsp. auch bei Gussbearbeitung, nicht beeinträchtigt
- flache Bauweise
- geringes Gewicht
- für Serienfertigung geeignet
- bei Verschleiß wechselbare Standard-Spanneinsätze UGE 20

Funktion

Über ein geschlossenes hydraulisches System wird eine Ausgleichsfunktion realisiert, die die Spannkraft gleichmäßig in das Werkstück einleitet.

Weitere mögliche Einsatzgebiete:

- Spann- $\emptyset$ zwischen ca. 150-1000 mm möglich
- 6-Punkt, 12-Punktspannungen
- flexible Positionierung der Spannstellen, dadurch auch geeignet bei ungleichen Teilungen, z. Bsp. 7-Punkt-, 8-Punktspannungen
- axialer und radialer Pendelausgleich möglich

